



Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Mainz-Altstadt

Vorlage-Nr.

0308/2021/1

Änderungsantrag: Gärtnergasse (FDP) **zur Ortsbeiratssitzung am 10. März 2021**

Nach der Umgestaltung der Großen Langgasse und des Umbachs stellt die städtebauliche Qualität der Verlängerung dieser Achse jenseits der Großen Bleiche in der Gärtnergasse einen erheblichen „Abstieg“ dar. Wünschenswert wäre hier eine Neuordnung des Straßenraums, um den Bedürfnissen einer Innenstadt des 21. Jahrhunderts zu entsprechen.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, Pläne für diese Neuordnung vorzulegen. Dabei sollte folgende Prioritätensetzung gelten:

1. Schaffung von mehr Grün — wo Bäume aufgrund von Leitungen oder Brandschutzbestimmungen nicht möglich sind, sollten Alternativen vorgeschlagen werden, um weniger Versiegelung und mehr Photosynthese zu ermöglichen.
2. Durchlässigkeit des Radverkehrs — für den Fahrradverkehr stellt die Gärtnergasse einen Teil des Verbindungswegs vom Hauptbahnhof in die zentralere Altstadt dar. Der neue Schutzstreifen ist begrüßenswert, wird aber oft unzulässigerweise von ruhendem Verkehr blockiert.
3. Durchlässigkeit des motorisierten Verkehrs — um wertvollen Platz zu sparen, könnte eine Einbahnregelung (ggf. auch lediglich auf einer Teilstrecke), bei der die Fahrt von der Kaiserstraße in die Große Langgasse erlaubt bleibt, in Erwägung gezogen werden.
4. Möglichkeiten für den ruhenden Verkehr — sollte nach optimaler Erfüllung der ersten drei Kriterien noch Platz im öffentlichen Raum bleiben, könnte dieser für Ladezonen oder Haltebuchten in Frage kommen.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, hierzu noch in diesem Kalenderjahr mit dem Ortsbeirat in Dialog zu treten, um über die Machbarkeit und Sinnhaftigkeit einzelner Maßnahmen zu sprechen.

Dr. Benjamin Hofner
Bündnis 90/DIE GRÜNEN